

Simba

Beschreibung:

Simba wurde von einer Bewohnerin eines Seniorenstifts entdeckt und gefüttert. Da man vermutete, dass Simba scheu sei, wurde er mit der Falle eingefangen. Er entpuppte sich beim Doc allerdings als sehr nett und nicht verwehrlos. Das Auge war in der Vergangenheit fachmännisch entfernt und die Zähne auch schon mal saniert worden. Aufrufe in der Presse und Flugblätter in den Briefkästen der Umgebung brachten leider keinen Erfolg. Simba war leider nicht gekennzeichnet und konnte so sein Zuhause nicht wieder finden.

Nun suchen wir die zweite Chance für Simba: ein ruhiges Zuhause mit einem gemütlichen Plätzchen auf der Couch. Simba kennt Hunde, auf Artgenossen kann er künftig verzichten. Da er Freigänger ist, soll das Zuhause in einer ruhigen Wohngegend sein.

UPDATE: Simbas Nieren funktionieren nicht mehr so gut. Der mittlerweile ältere Herr darf daher in der Pflegestelle bleiben. Für die Finanzierung seiner Medikamente und eventuellen Arztbesuche wünscht sich der „rote Pirat“ nette Menschen, die ihm finanziell helfen.

Simba bekommt die sog. „SUC-Therapie“ (Soldidago comp., Ubichinon, Coenzyme comp. von HEEL) und Nierendiät. Als kleines Schleckermaul bevorzugt er hierbei die Beutelchen mit Stückchen in Sauce. Selbstverständlich freut er sich über leckere Futterspenden.

Patzen

Simba freut sich über seine Patinnen Sabine B., Helga K., Anna Maaser und Alexander Zwiebler

Kontakt:

Silke Riehmänn

Tel. 02683 – 7672

s.riehmann@yahoo.de

[Pate werden](#)

[Geschenk senden](#)

[Unsere Patenkätzchen](#)